

Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:
III/17

Verantwortliche/r:
Amt für Digitalisierung und
Informationstechnik

Vorlagennummer:
17/043/2026

Anfrage der Grünen Liste Stadtratsfraktion - Weg von Microsoft - hin zu einer rechtskonformen Open Source Lösung

Beratungsfolge	Termin	N/Ö	Vorlagenart	Abstimmung
Haupt-, Finanz- und Personalausschuss	11.02.2026	Ö	Beschluss	

Beteiligte Dienststellen

I. Kenntnisnahme

Die Ausführungen der Verwaltung werden zur Kenntnis genommen.

II. Sachbericht

Amt 17 nimmt zu den Fragen wie folgt Stellung:

zu 1.

Im HFPA wurde die Frage am 14.01.2026 im Rahmen der Beschlussvorlage für den KommunalBIT Wirtschaftsplan 2026 vom KommunalBIT Vorstand in der Ausschusssitzung beantwortet.

Aufgrund der verschiedenen Fachverfahren, die im Städteverbund sowie bei der Stadt Erlangen im Einsatz sind und welche überwiegend M365 als Basis fordern, wurde entschieden temporär weiterhin auf Microsoft und somit auch auf M365 inkl. MS Teams als Standardsoftware zu setzen.

Die Entwicklungen im Bereich Open Source werden weiterhin aufmerksam von KommunalBIT und Amt 17 beobachtet und bewertet. Darüber hinaus wird auch die Entwicklung dazu bei den Fachverfahrensherstellern verfolgt.

Mit den Datenschutzbeauftragten der Trägerstädte zusammen mit KommunalBIT ist man in einem engen Abstimmungsprozess.

zu 2.

Im Rahmen eines zentralen Mietmodells beschafft KommunalBIT die Office-Anwendung M365 für alle Trägerstädte. Die Gesamtkosten für diese Lizenzierung betragen rund 2 Millionen Euro jährlich. Diese werden im Mietmodell auf die einzelnen Benutzerkennungen umgelegt und können aufgrund von Änderungen in der Anzahl der genutzten Benutzerkennungen demzufolge variieren. Eine detaillierte, fixe Summe pro Kommune kann daher nicht genannt werden.

Die Stadt Erlangen nutzt etwa 3.000 der insgesamt rund 8.000 Benutzerkennungen. Daraus ergeben sich anteilige jährliche Kosten in Höhe von ca. 750.000 Euro rein für die Office-Anwendung M365.

Anlagen: Anfrage der Grünen Liste Stadtratsfraktion

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

IV. Zum Vorgang